



**MARKTGEMEINDE HIRSCHBACH**  
NIEDERÖSTERREICH – BEZIRK GMÜND  
Bahnstraße 48  
3942 Hirschbach

-----  
Tel: 02854 - 344 Fax: 02854 – 344/30

---

## Verhandlungsschrift

über die Sitzung des

### **Gemeinderates**

am Montag, dem 07. März 2022 im Gemeindeamt Hirschbach  
Die Einladung erfolgte am 01.03.2022 durch Kurrende.

Beginn: 19.10 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

#### Anwesend waren:

Bürgermeister: Rainald Schäfer  
Vizebürgermeister: Dr. Ernst Wurz  
geschäftsf. Gemeinderat: Kurt Zeilinger  
geschäftsf. Gemeinderat: Roswitha Berger  
geschäftsf. Gemeinderat: Rupert Bachhofner

Gemeinderat:	Guntmar Müller	Gemeinderat:	Martin Thor
Gemeinderat:	---	Gemeinderat:	Carina Berger
Gemeinderat:	---		
Gemeinderat:	Dipl. Päd. Pia Spatschek-Bachhofner		
Gemeinderat:	Markus Weinberger	Gemeinderat:	Manfred Böck
Gemeinderat:	Lisa Scherzer, BEd.	Gemeinderat:	Martin Gabler

#### Außerdem anwesend waren:

Amtsleiter: Martin Steininger

#### Entschuldigt abwesend war:

GR Michael Groß, GR Mag. Michael Kugler

Vorsitzender: Bürgermeister Rainald Schäfer

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Bürgermeister Rainald Schäfer, begrüßte die Mitglieder des Gemeinderates, stellte die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete um 19.10 Uhr die Sitzung des Gemeinderates.

Bgm. Rainald Schäfer brachte vor Beginn der Sitzung schriftlich einen Dringlichkeitsantrag mit einer Begründung versehen zu dem Thema:

- **„Mitgliedschaft im Verein LAG Waldviertler Grenzland, für die EU-Förderperiode 2023 – 2027 (Ausfinanzierung bis 2029) im Rahmen der LEADER-Bewerbung und finanzielle Beteiligung an der LAG Waldviertler Grenzland“**

ein.

Danach führte der Bgm. die Abstimmung um Zuerkennung der Dringlichkeit durch – Ergebnis: einstimmig

Dem Antrag wurde daher die Dringlichkeit zuerkannt.

Der Bgm. teilte mit, dass dieser Antrag unter dem TOP. 12. inhaltlich behandelt wird.

## Tagesordnung

TOP. 1: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 07.12.2021.

TOP. 2: Rechnungsabschluss 2021.

TOP. 3: Änderung – Friedhofsgebührenordnung.

TOP. 4: Vergabe – Errichtung einer Urnenwand – Friedhof.

TOP. 5: Vergabe – teilw. Einfriedung – Zubau Kindergarten.

TOP. 6: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – Tümmelhof.

TOP. 7: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – Zellerwegsiedlung - Straße I.

TOP. 8: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – Gehsteig – Verbindung Kindergarten-siedlung – Wiesenfeldsiedlung bei Haus Nr. 237 (Fam. Valenta),.

TOP. 9: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – GW Hintausweg Stölzles.

TOP. 10: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – GW – „Zum Waldblick“.

TOP. 11: Bericht des Prüfungsausschusses.

TOP. 12: Bericht des Bürgermeisters.

### **TOP. 1.: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 07.12.2021.**

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

### **TOP. 2.: Rechnungsabschluss 2021.**

#### Sachverhalt:

Bgm. Schäfer teilte mit, dass der erstellte Entwurf des Rechnungsabschluss 2021 in der Zeit vom 21.02.2022 bis 07.03.2022 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt ist.

Jeder im Gemeinderat vertretenen Wahlpartei wurde bei Beginn der Auflagefrist eine Ausfertigung des Rechnungsabschlussentwurfs ausgefolgt.

Innerhalb der Auflagefrist konnte jedes Gemeindemitglied schriftliche Stellungnahmen dazu beim Gemeindeamt einbringen.

Die Auflegung wurde ortsüblich kundgemacht. Es wurden keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht.

Der Rechnungsabschluss schloss im Ergebnishaushalt mit

**Einnahmen:** € 1.523.064,25

**Ausgaben:** € 1,480.877,31

Der Rechnungsabschluss schloss im Investitionsnachweis mit:

**Einnahmen:** € 702.361,43

**Ausgaben:** € 834.495,79

### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2021 beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

### **TOP. 3.: Änderung – Friedhofsgebührenordnung.**

#### **Sachverhalt:**

Bgm. Schäfer teilte mit, dass auf Grund der Verordnungsprüfung die §§ 2 und 3 abgeändert müssen, da noch der Begriff „gemauerte Grabstellen“ verwendet wurde, dass nach der 3. Novelle des Bestattungsgesetzes in „sonstige Grabstellen“ umbenannt wurde.

### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge folgende Änderung der Verordnung über die Erhebung der Friedhofsgebühren beschließen:

## **§ 2**

### **Grabstellengebühren**

(1) Die Grabstellengebühr für die Überlassung des Benützungsrechtes auf 10 Jahre Bei Erdgrabstellen bzw. auf 30 Jahre bei sonstigen Grabstellen beträgt für

a) Erdgrabstellen und Urnensäulen:

1. bis zu 2 Leichen und Urnen	€	120,00
2. bis zu 4 Leichen und Urnen	€	240,00
3. Urnensäulen/Urnennische	€	240,00

b) sonstige Grabstellen

1. Sonstige Grabstellen zur Beisetzung bis zu 6 Leichen € 1.080,00

- (2) Für Grabstellen in besonderer örtlicher Lage werden zu den Grabstellengebühren nach Abs. 1 folgende Zuschläge verrechnet:

Lage: Randgräber

a) Familiengräber zur Beerdigung bis zu 2 Leichen	€	10,00
b) Familiengräber zur Beerdigung bis zu 4 Leichen	€	20,00
c) Sonstige Grabstellen zur Beerdigung bis zu 6 Leichen	€	30,00

### § 3

#### Verlängerungsgebühren

- (1) Für Erdgrabstellen und sonstige Grabstellen, wird die Verlängerungsgebühr (für die weitere Verlängerung des Benützensrechtes auf jeweils 10 Jahre) mit dem gleichen Betrag festgesetzt, der für solche Gräber als Grabstellengebühr zu entrichten ist.
- (2) Für sonstige Grabstellen wird die Verlängerungsgebühr (für die weitere Verlängerung des Benützensrechtes auf jeweils 10 Jahre) mit einem Drittel des Betrages festgesetzt, der für solche Gräber als Grabstellengebühr zu entrichten ist.

### § 7

#### Schluss- und Übergangsbestimmungen

Diese Friedhofsgebührenordnung wird mit dem Monatsersten rechtswirksam, der dem Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgt.

Diese Verordnung tritt mit 1. April 2022 in Kraft.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

#### **TOP. 4.: Vergabe – Errichtung einer Urnenwand - Friedhof.**

**Sachverhalt:**

Bgm. Schäfer teilte mit, dass geplant ist, im Friedhof eine Urnenwand – auf Grund der Platzersparnis - an Stelle von Urnenstelen zu errichten.

Von folgenden Firmen wurden Kosteanbote eingeholt (incl. USt.):

➤ Fa. Pfeiffer Steinmetz Ges.m.b.H., Schrems	€	13.566,42
➤ Fa. Steinmetzmeister Jezek, Vitis	€	16.940,40
➤ Fa. Winkler Steinmetzbetrieb GmbH, Kleineibenstein	€	13.854,00
➤ Fa. Stein Center Grünsteidl, Limbach	€	n.a.

### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge die Vergabe zur Errichtung einer Urnenwand im Friedhof Hirschbach an den Billigstbieter der Fa. Pfeiffer Steinmetz Ges.m.b.H, Schrems mit einer Gesamtsumme in der Höhe von € 13.566,42 incl. USt. beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **TOP. 5.: Vergabe – teilw. Einfriedung – Zubau Kindergarten.**

**Sachverhalt:**

Bgm. Schäfer teilte mit, dass bei der Überprüfung des Amtes der NÖ Landesregierung – Abt. K5 am 21.01.2022 unter anderem folgender Mangel festgestellt wurde – „die Einzäunung der Kindergartenfreifläche ist zu erneuern und auf eine Höhe von 1,25 m ab der letzten Aufstiegshilfe herzustellen.“

Von folgenden Firmen wurden Kosteanbote eingeholt (incl. USt. und ohne Montage):

- |   |   |          |
|---|---|----------|
| ➤ Fa. H. u. J. Steiner Ges.m.b.H., 3251 Purgstall | € | 3.605,98 |
| ➤ Fa. Brix Alu Vertriebs GmbH., 4030 Linz         | € | 4.573,48 |

### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge die Vergabe der teilw. Einfriedung beim Zubau Kindergarten an den Billigstbieter der Fa. H. u. J. Steiner Ges.m.b.H., 3251 Purgstall mit Gesamtkosten in der Höhe von € 3.605,98 incl. USt. beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

### **TOP. 6.: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – Tümmelhof.**

**Sachverhalt:**

Bgm. Schäfer teilte mit, dass im Zuge der div. Straßenbauarbeiten im Gemeindegebiet Hirschbach, die Tümmelhof - Sackgasse, Parz. Nr. 184, KG Hirschbach (Länge: ca. 50 m, Breite: ca. 2,30 m – Sackgasse) – mit einer neuen 6 cm dicken Asphaltdecke versehen werden soll. Außerdem werden die bestehenden Einlaufgitter und Einlaufschächte abgebrochen und erneuert.

Von folgenden Firmen wurden Kosteanbote eingeholt (incl. USt.):

- |                                       |   |           |
|---------------------------------------|---|-----------|
| ➤ Fa. Leyrer+Graf BaugesmbH., Gmünd   | € | 9.514,80  |
| ➤ Fa. Swietelsky AG, Zwettl           | € | 9.805,44  |
| ➤ Fa. Held & Francke BaugesmbH., Horn | € | 11.220,19 |

### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Straßenbauarbeiten in der Tümmelhof-Sackgasse, KG Hirschbach an den Billigstbieter der Fa. Leyrer+Graf BaugesmbH, Gmünd mit einer Gesamtsumme in der Höhe von € 9.514,80 incl. USt. beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

### **TOP. 7.: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – Zellerwegsiedlung – Straße I.**

#### **Sachverhalt:**

Bgm. Schäfer teilte mit, dass im Zuge der div. Straßenbauarbeiten im Gemeindegebiet Hirschbach, die Straße I - Zellerwegsiedlung Nr. 772 und 760 (Länge: ca. 550 m, Breite: ca. 4,00 m) – mit einer neuen Asphaltdecke (Asphaltdicke: ca. 6 cm) überzogen werden soll. Weiters wird das Bankett auf beiden Seiten entfernt, der bestehende Asphalt gereinigt und vorgespitzt, sowie die Verlängerung eines 50 m<sup>2</sup> unbefestigten Weges vorgenommen.

Von folgenden Firmen wurden Kostenangebote eingeholt (incl. USt.):

➤ Fa. Leyrer+Graf BaugesmbH., Gmünd	€	43.277,40
➤ Fa. Swietelsky AG, Zwettl	€	41.707,80
➤ Fa. Held & Francke BaugesmbH., Horn	€	43.522,68

Nach Prüfung der Kostenangebote wurde festgestellt, dass bei der Pos. „Asphalt und Bankett“ das Angebot der Fa. Swietelsky AG, Zwettl eine Gesamtsumme in der Höhe von € 45.789,60 incl. USt. und das Angebot der Fa. Leyrer+Graf BaugesmbH, Gmünd eine Gesamtsumme in der Höhe von € 43.277,40 incl. USt. aufweist.

### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeindevorstand möge folgenden Antrag an den Gemeinderat stellen:  
Der Gemeinderat möge die Vergabe der Straßenbauarbeiten in der Zellerwegsiedlung – Straße I (Parz. Nr. 772 und 760, KG Hirschbach an den Billigstbieter der Fa. Leyrer+Graf BaugesmbH., Gmünd mit einer Gesamtsumme in der Höhe von € 43.277,40 incl. USt. beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

## **TOP. 8.: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – Gehsteig – Verbindung Kindertagesstätte – Wiesenfeldsiedlung bei Haus Nr. 237 (Fam. Valenta).**

### **Sachverhalt:**

Bgm. Schäfer teilte mit, dass im Zuge der div. Straßenbauarbeiten im Gemeindegebiet Hirschbach, ein Gehsteig – Verbindung Kindertagesstätte – Wiesenfeldsiedlung entlang der L 8150 bei Haus Nr. 237 (Fam. Valenta) Nr. 509/2 (Länge: ca. 40 m, Breite: ca. 1,5 m) hergestellt werden soll. Diese Maßnahmen werden im Rahmen der Kinder- und Seniorensicherung vom Amt der NÖ Landesregierung (Straßenmeisterei Allentsteig) mit einer Arbeitsleistung von voraussichtlich € 5.000,00 übernommen.

Von folgenden Firmen wurden Kostenvorschläge eingeholt (incl. USt.):

➤ Fa. Leyrer+Graf BaugesmbH., Gmünd	€	12.292,46
➤ Fa. Swietelsky AG, Zwettl	€	11.443,56
➤ Fa. Held & Francke BaugesmbH., Horn	€	n.a.

### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Straßenbauarbeiten beim Gehsteig entlang der L 8150 von km 4,610 bis km 4,650 im Ortsbereich von Hirschbach an den Bestbieter der Fa. Leyrer+Graf BaugesmbH., Gmünd mit einer Gesamtsumme in der Höhe von € 12.292,46 incl. USt. beschließen. Die Arbeiten werden von der Straßenmeisterei Allentsteig durchgeführt. Die Materialkosten werden von der Marktgemeinde Hirschbach übernommen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

## **TOP. 9.: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – Güterweg Hintausweg Stölzles.**

### **Sachverhalt:**

Bgm. Schäfer teilte mit, dass im Zuge der div. Straßenbauarbeiten im Gemeindegebiet Hirschbach, der Güterweg Nr. 7, KG Stölzles und 912, KG Hirschbach – Hintausweg Stölzles (Länge: ca. 300 m, Breite: ca. 3,00 m) – mit einer neuen Asphaltdecke (Asphaltdicke: ca. 7 cm) überzogen werden soll (Variante Fräsen).

Von folgenden Firmen wurden Kostenvorschläge eingeholt (incl. USt.):

➤ Fa. Leyrer+Graf BaugesmbH., Gmünd	€	33.625,80
➤ Fa. Swietelsky AG, Zwettl	€	36.097,20
➤ Fa. Held & Francke BaugesmbH., Horn	€	36.793,80

### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Straßenbauarbeiten beim Güterweg Parz. Nr. 7, KG Stölzles und Parz. Nr. 912, KG Hirschbach – Hintausweg Stölzles (Variante Fräsen) an den Billigstbieter der Fa. Leyrer+Graf BaugesmbH, Gmünd, mit einer Gesamtsumme in der Höhe von € 33.625,80 incl. USt. beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

### **TOP. 10.: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – Güterweg „Zum Waldblick“.**

**Sachverhalt:**

Bgm. Schäfer teilte mit, dass im Zuge der div. Straßenbauarbeiten im Gemeindegebiet Hirschbach, der Güterweg Nr. 289, KG Hirschbach – „Zum Waldblick“ (Länge: ca. 50 m, Breite: ca. 3,20 m) – mit einer neuen Asphaltdecke (Asphaltdicke: ca. 8 cm) überzogen werden soll.

Von folgenden Firmen wurden Kosteanbote eingeholt (incl. USt.):

➤ Fa. Leyrer+Graf BaugesmbH., Gmünd	€	8.315,10
➤ Fa. Swietelsky AG, Zwettl	€	10.150,80
➤ Fa. Held & Francke BaugesmbH., Horn	€	9.861,64

### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Straßenbauarbeiten beim Güterweg Nr. 289, KG Hirschbach – „Zum Waldblick“ an den Billigstbieter der Fa. Leyrer+Graf BaugesmbH., Gmünd, mit einer Gesamtsumme in der Höhe von € 8.315,10 incl. USt. beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

### **TOP. 11: Bericht des Prüfungsausschusses.**

**Sachverhalt:**

Der Vorsitzende erteilte der Obfrau des Prüfungsausschusses Frau Carina Berger das Wort.

Die Obfrau brachte dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der Prüfung vom 25.02.2022 zur Kenntnis. Dieser Bericht, sowie die schriftlichen Äußerungen des Bürgermeisters und des Kassenverwalters sind diesem Protokoll angeschlossen.

### **TOP. 12.: Mitgliedschaft im Verein LAG Waldviertler Grenzland, für die EU-Förderperiode 2023 – 2027 (Ausfinanzierung bis 2029) im Rahmen der LEADER-Bewerbung und finanzielle Beteiligung an der LAG Waldviertler Grenzland.**

**Sachverhalt:**

Vizebgm. Dr. Wurz teilte mit, dass die Teilnahme am EU-Förderprogramm Ländliche Entwicklung LEADER 2023-2027 (Ausfinanzierung bis 2029) und die finanzielle

Beteiligung der Gemeinde an der LAG Waldviertler Grenzland vom Gemeinderat zu beschließen ist.

### **Antrag des Bürgermeisters:**

Der Gemeinderat soll die Verlängerung der Mitgliedschaft beim Verein LAG Waldviertler Grenzland für die EU-Förderperiode 2023 – 2027 (Ausfinanzierung bis 2029) vorbehaltlich einer positiven Bewerbung um den LEADER Status im Rahmen der diesbezüglichen Ausschreibung des Ministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus beschließen.

Die Gemeinde verpflichtet sich zur Aufbringung des festgesetzten Eigenmittelanteils für das LAG-Management für die gesamte Förderperiode, das ist bis zum 31. Dezember 2029.

Die finanzielle Zustimmung des Gemeinderats über den aktuellen jährlichen Mitgliedsbeitrag von 1,60 € pro Einwohner laut Tabelle im Anhang ist gegeben. Jährliche Indexierungen bzw. Anpassungen des Mitgliedsbeitrags sind nicht vorgesehen. Als Basis zur Berechnung des Mitgliedsbeitrages dient die Einwohnerstatistik 2021.

Der Gemeinderat überträgt den Vereinsorganen die Entscheidung zur inhaltlichen Zustimmung der zu erarbeitenden Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) und deren allfällige Adaptierung für die finale Einreichung im Zuge des Auswahlprozesses sowie für die laufende Weiterentwicklung und Umsetzung der LES.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

### **TOP. 13.: Bericht des Bürgermeisters.**

- a) Bgm. Schäfer teilte mit, dass die Aktion „Frühjahrsputz 2022“ heuer wieder in herkömmlicher Weise durchgeführt werden soll. Termin: 23.04.2022 – Treffpunkt: 9.00 Uhr – Schloßhof Hirschbach.
- b) Bgm. Schäfer teilte mit, dass der Ankauf eines bodengleichen Trampolins bei der Freizeitanlage geplant ist. Die Kosten betragen € 6.571,99 incl. USt. Diese werden von folgenden Spendern übernommen – SPÖ Hirschbach - € 1.500,00 – LISTE Hirschbach - € 1.500,00 – ÖVP Hirschbach - € 1.500,00 – WVNET Zwettl - Projektförderung - € 900,00 – Auflösung Sparbuch Kindertheater - € 1.400,00.
- c) Bgm. Schäfer teilte mit, dass für die Ehrung des „Besten Freiwilligen 2022“ – Frau DI Manuela Bruckner vorgeschlagen worden ist.
- d) Bgm. Schäfer teilte mit, dass von Frau Dir. Hobecker ein Ansuchen um Bereitstellung einer Schullassistentin (Stützkraft) eingebracht wurde, da ein Kind große Schwierigkeiten im sozialen Bereich und in der Lern- und Leistungsfähigkeit hat. Es soll ein Gesprächstermin mit Frau Dir. Hobecker (dzt. Krankenstand) vereinbart werden.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 20.06.2022 genehmigt.